



REC 023
APPROVED



Früher ist alles besser

Mit iMDS Solutions Recommendation 023 in den Griff bekommen

Die Aufgabe

Die Themen Compliance und iMDS haben Automobilhersteller und Zulieferer in den vergangenen Jahren mächtig Nerven gekostet. Jetzt legt der Gesetzgeber eine ordentliche Schippe nach: Gemäß aktueller Anforderungen (RL-2005/64/EWG, Typgenehmigung für Kraftfahrzeuge hinsichtlich ihrer Wiederverwertbarkeit, Recyclingfähigkeit und Verwertbarkeit und Richtlinie 70/156/EWG) müssen Zulieferer und Hersteller schon in der Prototypenphase ihre iMDS-Daten abliefern, also etwa 15 Monate früher als bisher. Die Materialdatenblätter (MDB) müssen zu diesem frühen Zeitpunkt (deshalb auch „preliminary iMDS“) jedes Teil schon fast so detailliert beschreiben, wie es später in der Serienproduktion verwendet werden wird. Die neue Regelung, auch unter dem Namen Recommendation 023 bekannt, soll dabei helfen, nicht-konforme Teile

schon in einem frühen Stadium zu erkennen, um spätere, meist sehr teure Änderungen zu verhindern.

Die Schwierigkeit: 15 Monate vor dem Start der Serienproduktion liegen selten schon alle Daten für ein vollständiges Materialdatenblatt vor. Zum einen führt das beim Lieferanten zu einem erheblichen Mehraufwand in der Datenbeschaffung, zum anderen zu einem deutlichen Anstieg des MDB-Volumens. Denn: Zu Beginn der Prototypenphase muss der Lieferant ein „preliminary“ MDB erstellen und bis zum Produktionsstart muss er daraus ein „finales“ MDB gemacht haben, indem er es stetig aktualisiert, vervollständigt oder zumindest als korrekt bestätigt. Einige Zulieferer rechnen aus diesem Grund mit mindestens einer Verdopplung der zu erstellenden MDB.

iPoint-systems gmbh

Ludwig-Erhard-Str. 52-56

72760 Reutlingen

Tel. +49 (71 21) 1 44 89-60

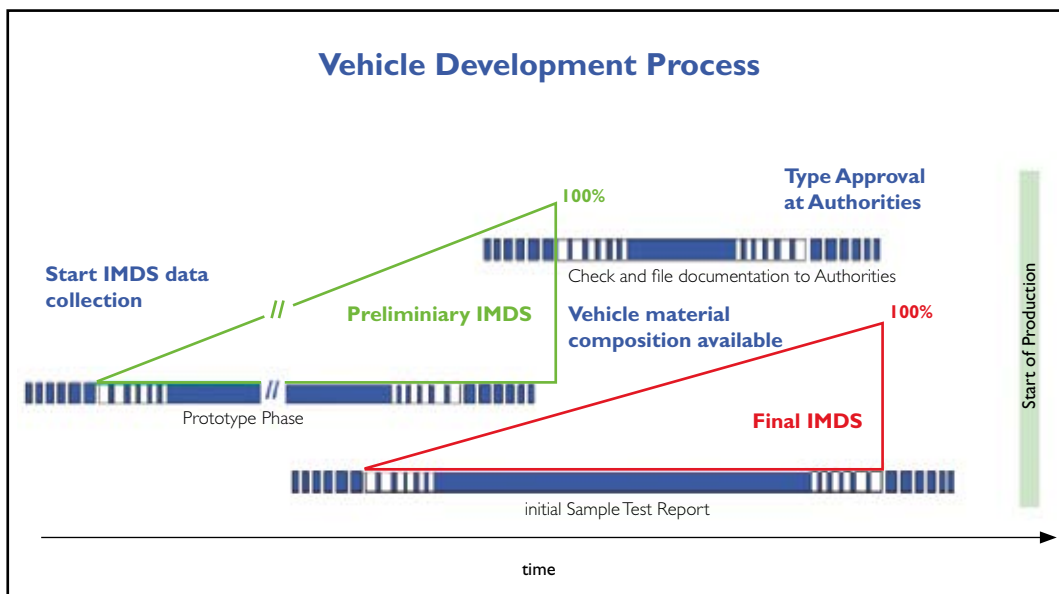
Fax +49 (71 21) 1 44 89-89

info@ipoint-systems.de

Die Lösung

In Summe stellen die Anforderungen des International Material Data System die gesamte Wertschöpfungskette auf eine harte Probe. Die iPoint Material Database Solutions (iMDS) unterstützen Automobillieferanten dabei, den gesamten Prozesse optimal zu gestalten, zu automatisieren, und damit deutliche Kostenvorteile zu erreichen. iMDS bildet die Schnittstelle zwischen internen Systemen und den externen Datenbanken des International Material Data System IMDS, Jama/Japia, MACSI/PSA oder Honda ELV, liest die internen Materialdaten automatisch aus und gleicht sie auf Knopfdruck mit den externen Systemen ab.

Das System unterstützt den gesamten Prozess der Recommendation 023: Von der Erstellung und Aktualisierung bis hin zur Verwaltung von preliminary MDB. Daten, die bereits in den internen Systemen des Zulieferers vorhanden sind, werden ausgelesen und zur automatischen Generierung von preliminary MDB verwendet. Zudem fordert das System noch ausstehende Datenblätter bei vorgelagerten Zulieferern an, verschickt automatisch generierte Mahnungen und überprüft die eingehenden Datenblätter auf Vollständigkeit und formale Richtigkeit. Das System berücksichtigt bei der Überwachung der Prozesse preliminary MDB und stellt die Sicherheit dieser Prozesse klar in den Vordergrund.



Quelle: IMDS

Die Vorteile auf einen Blick:

- > Automatisierte interaktive Erstellung von preliminary MDB
- > Automatisierte Anforderung, Mahnung und Kontrolle von Lieferanten MDB
- > Überwachung und Verwaltung des gesamten Workflows

Referenzen:

Automotive Lighting Reutlingen GmbH
Behr Hella Thermocontrol GmbH
BorgWarner Turbo Systems Engineering GmbH
BOS GmbH & Co. KG
Robert Bosch GmbH
Bühler Motor GmbH
J. Eberspächer GmbH & Co. KG
OTTO EGELHOF GmbH & Co. KG
GRAMMER AG
GETRAG
Hirschmann Car Communication GmbH
Johnson Controls Automotive Electronics GmbH
Kolbenschmidt Pierburg AG
MAGNA Intier Automotive
Magna Donnelly GmbH & Co. KG
MAGNA Powertrain AG & Co. KG
MAGNA STEYR Fahrzeugtechnik
MAHLE International GmbH
MANN+HUMMEL GMBH
Marquardt GmbH
PEIKER acustic GmbH & Co. KG
Recaro GmbH & Co. KG
Röchling Automotive Worms KG
Sika Informationssysteme AG
Wabco Fahrzeugsysteme GmbH und andere

Ihr Ansprechpartner bei iPoint-systems

Achim Schrempf



iPoint-systems gmbh
Ludwig-Erhard-Str. 52-56
72760 Reutlingen
Tel. +49 (71 21) | 44 89-670
Fax +49 (71 21) | 44 89-89
achim.schrempf@ipoint-systems.de